biber

BAUGESELLSCHAFT HANAU

Zeitschrift für Mieter und Wohnungseigentümer

1/2021

Nicht nur ein Haus - es könnte Ihr ZuHause sein.

Wann hat die Baugesellschaft Hanau geöffnet?

Montag, Dienstag, Donnerstag	von 08:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	von 08:00 – 18:00 Uhr
Freitag	von 08:00 – 12:00 Uhr

Termine nur nach Vereinbarung!!!

Wer ist für mich zuständig, wenn ich Fragen zur Wohnungsvermietung habe?

Herr Stephan	Lamboy, Rosenau, Neuberg, Schöneck, Langenselbold	Tel. 2501-27
Frau Centner	Tümpelgarten	Tel. 2501-26
Frau Reus	Innenstadt (Randlage)	Tel. 2501-15
Herr Jukic	Innenstadt (Altstadt/Kernstadt)	Tel. 2501-96
Herr Hofmann	Weststadt	Tel. 2501-11
Frau Mishchenko	Auheim, Hafen, Steinheim, Wolfgang	Tel. 2501-13
Herr Yilmaz	Sanierungs-/Umbaumaßnahmen allgemein	Tel. 2501-54

Wer ist für mich zuständig, wenn ich Fragen zur Betriebskostenabrechnung habe?

Frau Datz	Tel.: 2501-45
Frau Ignee	Tel.: 2501-38

Sprechzeiten nach Vereinbarung immer dienstags und donnerstags von 09:00 – 12:00 Uhr.

Weitere wichtige Nummern

Zentrale	Frau Özhan	Tel.: 2501-0
Technik und Teambusvermietung	Frau Müller	Tel.: 2501-50
Meldung von Kleinreparaturen	Herr Kovacs	Tel.: 2501-77
Mahn- und Klagewesen	Frau Rodriguez-Garcia	Tel.: 2501-19
Mietenbuchhaltung	Frau Boeddicker	Tel.: 2501-16
	Frau Rodriguez-Garcia	Tel.; 2501-47
Sozialberatung	Frau Weinzettel	Tel.: 2501-91
Störung der Rauchwarnmelder	Firma Ista	Tel.: 0201 9466 8450
	Firma Techem	Tel.: 0800-2001264
Kundenservice und Information	Firma Unitymedia	Tel.: 0221 466 191 05
Technischer Service bei Störungen	Firma Unitymedia	Tel.: 0221 466 191 00

Bei **dringenden** technischen Schwierigkeiten, die **außerhalb** unserer Öffnungszeiten auftreten, wenden Sie sich bitte an unseren Notdienst:

Notdienst	Firma Centner	Tel.: 2501 – 99

Liebe Mieterinnen und Mieter,
liebe Eigentümerinnen
und Eigentümer,
liebe Leserinnen und Leser,

das letzte Jahr hat uns alle vor verschiedene Herausforderungen gestellt. Besonders jetzt ist es umso wichtiger, dass man das Bestmögliche aus der Situation macht und den besseren Zeiten, die zweifellos kommen werden, zuversichtlich entgegenblickt. Mit gegenseitiger Unterstützung und Zusammenhalt werden wir alle die Krise leichter bewältigen können.

Aus dem Grund hat sich die Baugesellschaft dazu entschlossen, in diesem Jahr, wie auch schon 2020, keine Mieterhöhungen durchzuführen und damit zur Entlastung der Mieter*innen beizutragen. Eine Ausnahme bilden hier nur die Objekte, die umfassend saniert und modernisiert werden, wie beispielsweise die Rhönstraße 21 und der Buchenweg 52. Mehr zu den geplanten Baumaßnahmen und unseren Neubauprojekten finden Sie auf den folgenden Seiten.

Der Sicherheit im eigenen Zuhause kommt eine besondere Bedeutung zu. Daher freuen wir uns, kürzlich die erste Auszeichnung im Main-Kinzig-Kreis mit dem Gütesiegel „Sicher Wohnen in Hessen“ des Ministeriums des Inneren für den Neubau Otto-Wels-Straße 21/21a erhalten zu haben. Weitere Informationen dazu lesen Sie in dieser Ausgabe des bibers.

Das Projekt „Hühner erobern die Stadt“ konnte ebenfalls weiter ausgebaut werden: Ende des letzten Jahres sind nun auch im Salisweg Hühner eingezogen. Ein zufriedener Mieter hat nun in einem sehr gelungenen Bericht seine Erfahrungen festgehalten, den Sie in dieser Ausgabe finden – vielen Dank dafür.

Wie man die neu gewonnene Zeit nutzen kann, zeigt ein Mieter in der Bogenstraße in Hanau-Wolfgang. In Eigeninitiative renovierte er das Treppenhaus für die Hausgemeinschaft und machte damit den Bewohnern eine Freude. Auch die Baugesellschaft freut sich sehr über sein Engagement und hat ihn gerne dabei unterstützt – auch dafür vielen Dank. Mehr dazu lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe des bibers. Bleiben Sie gesund und zuversichtlich!

Herzlichst,

Geschäftsführer
Baugesellschaft Hanau GmbH

Inhaltsverzeichnis

2 Kontaktdaten
3 Vorwort
4 Inhaltsverzeichnis
Impressum

Mieter-/Eigentümermitteilungen

5 Notdienst
6 Keine Mieterhöhung
7 WEG

Bauprojekte

8-9 Bau- und Sanierungsmaßnahmen
10-11 Hühnerprojekt Salisweg

Baugesellschaft aktiv

12 Renovierung in Eigeninitiative
13 Vogeltränke selber bauen

Revue

14-15 Neue Französische Allee
16-17 Tanzschule Berné
18-19 Südlichter e.V.

Freizeittipps

20-21 Nichts wie raus
22 Vital essen: Rohkost edel verfeinert
23 Kunst und Kultur im Internet finden

Impressum: biber – Zeitschrift für Mieter und Wohnungseigentümer der Baugesellschaft Hanau GmbH - Heft 1 - April 2021. **Auflage:** 4.000 Exemplare. **Erscheinungsweise:** 3x jährlich. **Herausgeber:** Baugesellschaft Hanau GmbH, Heinrich-Bott-Straße 1, 63450 Hanau, Tel.: 06181 2501-0, E-Mail: info@bau-hanau.de. **Redaktion:** Alexandra Kovacs-Jungbauer. **Gestaltung:** Günter Gottlieb, Tel.: 06181 12612. **Fotos:** Günter Gottlieb, Brigitta Möllermann, Baugesellschaft Hanau, BGH. **Druck:** Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gelnhausen. **Anzeigen:** Alexandra Kovacs-Jungbauer, Tel.: 06181 - 2501-35. **Internet:** www.bau-hanau.de, E-Mail: redaktion@bau-hanau.de.

Wofür ist der Notdienst da?

Telefon und Notdienst - Foto: Günter Gottlieb

Kann ich als Mieter den Notdienst jederzeit anrufen? „Es kann ja beispielsweise sein, dass ich als Mieter den ganzen Tag arbeiten war und erst nach Feierabend feststelle, dass ein einzelner Heizkörper in meiner Wohnung nicht warm wird ...“ Dieser nicht seltene Fall stellt ohne Frage für den einzelnen Mieter zwar einen Notfall dar, ist aber kein Notfall im Sinne unseres Notdienstes. Solche Schäden müssen zu den regulären Öffnungszeiten gemeldet werden.

Zu Notfällen gehören:
Elektro: Kompletter Stromausfall (in der Wohnung bzw. im Haus).
Kein Notfall: Der teilweise Ausfall der Beleuchtung, Ausfall der Klingelanlage / Sprechanlage.
Heizung / Warmwasserversorgung: Vollständiger Ausfall der Heizungsanlage und / oder der Warmwasserversorgung. Ausfall eines Durchlauferhitzers Gas / Elektro in der Wohnung. Massive Undichtigkeit an einem Heizkörper. Gasgeruch. Rauchentwicklung aus Abgasrohren.
Kein Notfall: Eine leichte Undichtigkeit, Ausfall eines Heizkörpers.
Sanitär: Massive Undichtigkeit an Wasserleitungen / Armaturen.
Fließendes Wasser an Decken und Wänden.
Kein Notfall: Feuchte Stellen an der Wand.
Schlösser: Defektes Türschloss mit eingesperrter Person. Ausgesperrter Mieter ohne defektes Schloss (keine Kostenübernahme durch den Vermieter!).
Kein Notfall: Eine defekte Zimmertüre ohne eingesperrte Person, geschlossenes defektes Fenster.

Der Notdienst wurde eingerichtet, um im Fall der Fälle dem Mieter bei einem echten Notfall schnell helfen zu können und größere Folgeschäden an der Wohnung zu vermeiden. Der Notdienst wird durch eine externe Firma betreut und nicht durch eigene Mitarbeiter. Diese Firma sichert den Schaden zunächst erst einmal ab, bis eine weitere Fachfirma an einem Werktag den Schaden reparieren kann. Bei Inanspruchnahme des Notdienstes bitten wir Sie uns umgehend zu informieren, d. h. am folgenden Werktag. Nur dann können wir die entstandenen Kosten für einen echten Notfall übernehmen.
Stellt der Notdienst fest, dass der Schaden durch den Mieter selbst verursacht wurde, übernimmt die Baugesellschaft keine Kosten. Der Mieter muss den Einsatz der Firma selbst bezahlen.

Regelung in der Zeit des Lockdowns:
So lange wir uns im Lockdown befinden, werden nur Notfall-Reparaturarbeiten ausgeführt. (Ein Stromausfall ist ein Notfall, ein einzelner kalter Heizkörper nicht.) Natürlich werden alle gemeldeten Reparaturarbeiten von uns aufgenommen und nach dem Lockdown Stück für Stück abgearbeitet.

Die Nummer unseres Notdienstes lautet: **06181-250199**

Piepsende Rauchwarnmelder, auch wenn sie nerven, sind kein Notfall. Für die Rauchwarnmelder ist die Firma ISTA zuständig. Sie hat einen 24-Stunden-Service und ist unter folgender Nummer zu erreichen: **02015-0744 497**.

Schaden an der Heizungsleitung - Foto: Günter Gottlieb

Keine Mieterhöhungen bei der Baugesellschaft Hanau

Bargeld- Montage: Günter Gottlieb

Liebe Mieterinnen,
liebe Mieter,

momentan leben wir in einer schwierigen Zeit und diese fordert auch in einigen Dingen besondere Maßnahmen. Schon im vergangenen Jahr hat die Baugesellschaft Hanau bis zu 35 Prozent der Miete erlassen oder die Miete gestundet, wenn Mieter*innen aufgrund der Corona-Pandemie in Zahlungsschwierigkeiten geraten waren. „Es war uns wichtig, ihnen in diesen unsicheren Krisenzeiten eine Planungssicherheit zu bieten“, so Jens Gottwald, Geschäftsführer der Baugesellschaft Hanau, und ergänzt, dass dieses verantwortungsvolle Vorgehen ganz früh in der Krise entschieden wurde. „Losgelöst noch vor der Entscheidung der Bundesregierung zur Abmilderung der Folgen der Corona-Krise haben wir uns dazu entschlossen, den Menschen in unseren Liegenschaften ein Gefühl der Hilfe zu vermitteln und sie wirtschaftlich ein Stück weit zu entlasten.“ Wie der Geschäftsführer sagt, haben insgesamt 100 Mietparteien von dem Angebot des Mietteilerlasses und der Mietstundung Gebrauch gemacht und die angebotene Unterstützung dankend angenommen.

Aber auch auf Mieterhöhungen hat die Baugesellschaft Hanau 2020 größtenteils verzichtet. Die Ausnahmen bilden eine Liegenschaft, in der die Kaltmieten bei durchschnittlich 3,81 €/m² lagen, sowie Mieterhöhungen aufgrund umfassender Modernisierungsmaßnahmen in zwei Liegenschaften. Diese Erhöhungen seien schon lange zuvor angekündigt gewesen und werden zum Wohle der Mieter*innen sogar zwei Monate später als ursprünglich geplant umgesetzt. Außerdem wurden fällige Mieterhöhungen für den größten Teil der Stellplätze in der Innenstadt zurückgestellt.

In 2021 wird es ebenfalls keine gesetzlichen Mieterhöhungen geben. „Lediglich in der Philipp-Reis-Straße müssen aufgrund der abgeschlossenen umfassenden Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen die Mieten wie schon lange angekündigt erhöht werden“, so Gottwald. Auch die vertraglich vereinbarten Staffelmieten in den Neubauten gelten weiterhin. „Auf alles andere verzichten wir im Jahr 2021“, erklärt Gottwald.

„In der Krise gilt es, näher zusammenzurücken und achtsam gegenüber seinen Mitmenschen zu sein“, mahnt Oberbürgermeister Claus Kaminsky als Aufsichtsratsvorsitzender der Baugesellschaft Hanau. „Besonders als kommunales Wohnungsunternehmen sollte man in derart schwierigen Zeiten seine soziale Verantwortung wahrnehmen und die Mieterschaft entlasten, auch wenn das bedeutet, dass geplante Projekte und Mieterhöhungen zurückgestellt werden. So zeigt man sich als verlässlicher Partner seiner Mieterschaft.“

Seit 1914
MITTERER
Moderne Heiztechnik und Sanitäranlagen
Gas-Brennwerttechnik
Solar-Anlagen
Bäder
Kundendienst
Wärmepumpen
Energieberatung
Komplett-Sanierungen
Wartungsservice
MITTERER GMBH ■ Ramsaystraße 18, 63450 Hanau ■ Telefon (0 6181) 2 4769 ■ Telefax (0 6181) 25 72 51 ■ E-Mail info@mitterer-hanau.de ■ www.mitterer-hanau.de

WEG - Änderungen in der Beschlussfassung im Umlaufverfahren

Die größte Reform im Wohn- und Eigentumsrecht seit vielen Jahrzehnten ist im Bundestag und Bundesrat am 17.9.2020 nach der dritten Lesung verabschiedet worden.

Seit dem 01.12.2020 sind einige Änderungen in Kraft getreten, eine davon betrifft die Beschlussfassung im Umlaufverfahren. Hier gibt es zwei deutliche Verfahrens-vereinfachungen.

1. Wegfall des Schriftformerfordernisses

Nach §23 Abs. 3 WEG n. F. bedürfen Umlaufbeschlüsse nicht mehr der Schriftform, sondern künftig ist die Textform ausreichend.

Die Textform ist im §126b BGB geregelt. Darunter wird eine lesbare Erklärung verstanden, in der die Person des Erklärenden genannt ist und die auf einem dauerhaften Datenträger abgegeben werden kann. Hierdurch wird die Möglichkeit eröffnet, auch elektronische Kommunikationsmittel wie E-Mail, pdf-Datei, Internetplattformen oder Apps zu nutzen, um einen Umlaufbeschluss zu fassen.

2. Die Möglichkeit einen schriftlichen Umlaufbeschluss mit einfacher Mehrheit zu fassen

Die Wohnungseigentümer können seit dem 01.12.2020 für jeweils bestimmte Einzelfälle beschließen, wenn eine Beschlussfassung in einer Eigentümerversammlung mangels ausreichender Information nicht möglich ist, diese im Umlaufverfahren mit einfacher Stimmenmehrheit nachzuholen. Alle anderen Beschlüsse im schriftlichen Umlaufverfahren müssen wie bisher allstimmig angenommen werden.

Fallbeispiel:

Beauftragung eines Hausmeister-Services

Die Wohnungseigentümer sind sich zwar in der Eigentümerversammlung einig, künftig einen Hausmeister-Service beauftragen zu wollen, allerdings liegen noch keine Angebote vor, da der Verwalter den Wohnungseigentümern zunächst die einschlägigen Konditionen entsprechender Unternehmen vorstellen und diese mit den Vorstellungen der Wohnungs-eigentümer abgleichen wollte. Da sich diese im Wesentlichen decken, beschließen die Wohnungseigentümer, dass der Beschluss über die Beauftragung eines konkreten Unternehmens im Umlaufverfahren erfolgen soll. Hierzu soll der Verwalter den Wohnungseigentümern mit der Beschlussvorlage die Angebote der Unternehmen zusammen mit einer entsprechenden Empfehlung des Verwaltungsbeirats übersenden.

Nach dieser neuen Rechtslage wird es dann keiner weiteren Versammlung zur Beschlussfassung über die Beauftragung des Hausmeister-Services bedürfen, wenn die Wohnungseigentümer von der ihnen in § 23 Abs. 3 Satz 2 WEG n. F. eingeräumten Möglichkeit Gebrauch machen und einen Beschluss darüber fassen, dass die entsprechende (endgültige) Willensbildung im Umlaufverfahren mit einfacher Stimmenmehrheit erfolgen soll. In diesem Fall entscheiden die Wohnungseigentümer dann in zweifacher Hinsicht mit einfacher Mehrheit.

BERNHARD DEINES
MEISTERBETRIEB

Wir sind ihr Spezialist bei der Gestaltung eines funktionalen und stylischen Badezimmers

Als kompetenter Partner im Bereich der Haustechnik beraten wir Sie gerne zum Thema Sanitär, Bad, Heizung

Deines Haustechnik GmbH
Tel.: 06181-184415
Breslauer Straße 4, 63452 Hanau,
info@deines-gwh.de, www.deines-haustechnik.de

Ihr Meisterbetrieb in Hanau
WERNER CENTNER
ELEKTRO INSTALLATION
PARTNER KNX
Netzwerke | EIB-Anlagen | Telefonanlagen | Sat-/Kabelfernseh- und DVB-T-Anlagen
Plantagenstraße 6 | 63452 Hanau | Telefon 06181 / 9108 - 0
www.elektro-centner.de | E-Mail: info@elektro-centner.de

Aktuelle Bau- und Sanierungsmaßnahmen

Neubau im Erlenweg- Foto: Günter Gottlieb

Nachdem beim Neubauprojekt im Erlenweg in Hanau-Tümpelgarten bereits der erste Bauabschnitt (Erlenweg 7a, 7b und 9) mit zwei barrierearmen Gebäuden und einer Pflegeeinrichtung des BWMK abgeschlossen ist, entstehen in zwei weiteren Bauabschnitten drei weitere Neubauten.

Im zweiten Bauabschnitt entstehen insgesamt 41 Wohnungen. In Haus 3 erfolgt aktuell der Innenausbau: die Heizungen sind bereits eingebaut und die Fliesenarbeiten wurden abgeschlossen. Außerdem sind die Arbeiten an den Dachterrassen in vollem Gange. In Haus 4 wurden die Dämmarbeiten an der Fassade abgeschlossen und dort erfolgt nun ebenfalls der Innenausbau. Der voraussichtliche Vermietungsbeginn ist im August 2021. Die ersten Besichtigungen können bereits ab Mitte April stattfinden. Bei Interesse wenden Sie sich gerne an die zuständige Kundenbetreuerin Frau Center (Cerstin.Center@bau-hanau.de oder telefonisch unter 06181/250126).

Im dritten Bauabschnitt entsteht ein Punkthaus in Holzhybridbauweise mit 28 Wohnungen. Nachdem erst im Oktober mit dem Aushub der Baugrube begonnen wurde, wird aktuell bereits das 3. Obergeschoss errichtet. Der voraussichtliche Vermietungsbeginn ist im November 2021.

Auf unserer Homepage können Sie den Baufortschritt jederzeit über die Webcam verfolgen: https://bau-hanau.de/bgh-immobilien/webcam-erlenweg/.

Im Hochhaus Rhönstraße 21 beginnen im April umfassende Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen. In dem achtgeschossigen Gebäude mit insgesamt 48 Ein- und Zwei-Zimmer-Wohnungen werden energetische Maßnahmen durchgeführt, wie die Erneuerung und Wärmedämmung der Fassade und des Daches, die Erneuerung der Treppenhausfenster sowie die Erneuerung der Heizkörper. Außerdem werden die Versorgungsstränge und Elektroleitungen erneuert, die Aufzuganlage wird ausgetauscht und die Treppenhausbereiche und Hauseingangsbereiche werden erneuert. Alle Türen werden, wie schon in der Otto-Wels-Straße und dem Erlenweg, mit einem digitalen Schließsystem ausgestattet. In den Wohnungen werden die Bäder und Balkone saniert und die leerstehenden Wohnungen werden mit Einbauküchen ausgestattet.

Auch im Buchenweg 52 wird noch im April mit der umfassenden Sanierung und Modernisierung des 13-geschossigen Hochhauses begonnen. Dabei werden die Fassade und das Dach erneuert und gedämmt und 3-fach verglaste Fenster eingebaut. Des Weiteren wird eine Sanierung des Treppenhauses und der Flure durchgeführt und der Aufzug wird erneuert. Zu den Maßnahmen gehört außerdem die Umgestaltung des Eingangsbereichs, der Hauseingangstür-, Briefkasten und Klingelanlage sowie des Hinterausgangs und des Notausgangs. Um auch einen behindertengerechten Zugang zum Haus zu ermöglichen, wird eine Rampe am Haupteingang geschaffen. Darüber hinaus werden die Versorgungsleitungen für Kalt- und Warmwasser, Abwasser und Heizung erneuert. In den insgesamt 48 Wohnungen werden die alten Heizkörper ausgetauscht, die Bäder und WC's saniert, erweitert und möglichst barrierefrei umgebaut und auf den Balkonen werden die Geländer und der Bodenbelag erneuert. Die vorhandenen Leerstandswohnungen werden komplett saniert.

Hochhaus Buchenweg - Foto: Günter Gottlieb

Neubau der Baugesellschaft erhält Gütesiegel „Sicher Wohnen in Hessen“

Von links nach rechts: Dr. Axel Tausendpfund, Claus Kaminsky, Jens Gottwald, Roland Ullmann, Eberhard Möller - Foto: Baugesellschaft

Der Neubau Otto-Wels-Straße 21 und 21a der Baugesellschaft Hanau, direkt an der Kinzig und dem Tiefgarten in Hanau gelegen, erhielt dieser Tage das Gütesiegel „Sicher Wohnen in Hessen“ und ist damit das erste ausgezeichnete Gebäude im Main-Kinzig-Kreis. Es handelt sich dabei um eine gemeinsame Aktion des Hessischen Ministerium des Innern und für Sport und des Verbandes der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft (VdW südwest), um die Sicherheit in Quartieren zu verbessern.

Die Verleihung des Siegels und die Überreichung der Urkunde fanden coronabedingt in kleiner Runde mit dem Landespolizeipräsidenten Roland Ullmann, Polizeipräsident des PP Südosthessen Eberhard Möller, VdW südwest Vorstand Dr. Axel Tausendpfund und dem Aufsichtsratsvorsitzenden der Baugesellschaft Hanau, Oberbürgermeister Claus Kaminsky, sowie Baugesellschafts-Geschäftsführer Jens Gottwald statt.

Gemeinsam sahen sie sich vor Ort den Neubau in Holzhybridbauweise mit insgesamt 28 barrierearmen Wohnungen an, bei dem die Baugesellschaft zahlreiche Maßnahmen, die Bestandteil des Siegels sind, umgesetzt hat. „Für das Sicherheitsempfinden der Menschen ist das ein wichtiger Baustein und den Anfang haben wir hiermit an der Stelle in Hanau gemacht“, so der OB. „Die Baugesellschaft als städtisches Unternehmen leistet mit solchen Projekten einen vorbildlichen Beitrag für die Hanauer Bürger*innen.“

Geschäftsführer Jens Gottwald erläuterte den Anwesenden die umgesetzten Maßnahmen, die Bestandteil des Gütesiegels sind: „Wir haben beispielsweise das gesamte Gelände umzäunt, die Aufzüge mit Kameras ausgestattet sowie Fenster und Türen in bestimmten Sicherheits- und Widerstandsklassen eingebaut. Außerdem haben wir seit einigen Jahren eine soziale Mieterberatung, Hauswarte, und die Mitarbeiter der Baugesellschaft führen regelmäßige Kontrollen in den Liegenschaften durch.“

Landespolizeipräsident Ullmann beglückwünschte die Baugesellschaft zu der Auszeichnung: „Es ist eine große Hürde, alle Bestandteile des Siegels zu erfüllen. Umso erfreulicher ist es, dass die Baugesellschaft Hanau die Maßnahmen umgesetzt und sich an der Aktion beteiligt hat.“ Auch VdW südwest Vorstand Tausendpfund bestätigt die hohen Anforderungen, die an die Bauherren gestellt werden, „doch sie tragen zweifellos zu einer erhöhten Sicherheit der Bewohner bei. Solche Ausstattungsmerkmale sind immer wichtiger und wir bekommen regelmäßig positive Rückmeldungen von den Bewohnern der Gebäude, die sich in den eigenen vier Wänden besonders sicher fühlen.“ Auch Eberhard Möller, Polizeipräsident des PP Südosthessen, beglückwünschte die Baugesellschaft zur Auszeichnung mit dem Gütesiegel: „Wir arbeiten schon seit längerem im Rahmen der Initiative ‚Wir helfen Ihnen Zuhause‘ mit der Baugesellschaft zusammen. Wir beraten die Mieter*innen zu den Themen Sicherheit und Prävention und organisieren gemeinsame Informationsveranstaltungen.“

Zeitgleich mit dem Neubau des Gebäudes 21 und 21a führte die Baugesellschaft Hanau auch umfassende Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in den beiden Bestandsgebäuden durch. Durch die Aufstockung um jeweils eine Etage konnten damit acht zusätzliche moderne Wohnungen geschaffen werden, die durch den Anbau eines Aufzuges wie auch die anderen Geschosse barrierearm zugänglich sind. Neben energetischen Sanierungsmaßnahmen wurden auch die Treppenhäuser und Eingangsbereiche verschönert sowie die Versorgungsstränge und Bäder erneuert. Die Mietpreise in den Bestandsgebäuden liegen nach der Sanierung bei 7,60 €/m², in den aufgestockten Wohnungen bei 8,50 €/m² und im Neubau bei einer Staffelmiete von 9,80 €/m². Für die Aufstockung und Sanierung der Bestandsgebäude und den Neubau hat die Baugesellschaft insgesamt rund 8 Millionen Euro investiert.

Hermann Maier
Malermeister

Hermann Maier
Malermeister
Louise-Schroeder-Straße 2
63450 Hanau

Telefon: 06181 990066
Fax: 06181 990068
E-Mail: firma-maier@t-online.de

Hühnerprojekt - Salisweg

Neu gebauter Hühnerstall im Salisweg. - Foto: Baugesellschaft Hanau

Im Dezember 2020 haben sechs Hühner ihr neues Zuhause im Salisweg in Hanau-Rosenau bezogen. Nachdem Philipp Ruppert von dem Hühnerprojekt gehört hat, bei dem die Baugesellschaft ihren Mietern die Möglichkeit bietet eigene Hühner in den jeweiligen Grünanlagen zu halten, meldete er sich für das Projekt an. Die Baugesellschaft Hanau errichtete daraufhin einen Stall im Salisweg und stellte Herrn Ruppert Hühner und eine Erstausstattung zur Verfügung. Nach einigen Wochen hat Herr Ruppert einen Erfahrungsbericht geschrieben:

Hurra wir haben Hühner und unsere eigenen Frühstückseier!

Mit Interesse hatten wir vom Angebot der Hühnerhaltung gelesen und wir fanden schnell Gefallen an dem Gedanken daran. Als wir uns dann entschieden hatten, vom Angebot der Hühnerhaltung Gebrauch zu machen, konnten wir es

kaum mehr abwarten bis diese dann auch da waren.

Mit Erstaunen stellten wir fest, was alles bis dahin dafür getan wurde, um eine artgerechte Hühnerhaltung zu ermöglichen. Baggerarbeiten wurden durchgeführt, ein Baumstumpf entfernt, ein Weg angelegt und ein wirklich schöner Stall mit Freilauf hergestellt und umzäunt.

In einem Vorgespräch hatten wir Frau Weinzettel mitgeteilt, dass wir zusammen mit der in der Hausgemeinschaft wohnenden Nichte und ihrer Familie das Projekt angehen wollen. Dann war es soweit! Wie es der Zufall wollte und auch aufgrund des genannten Umstandes, haben wir dann am 16.12.2020 sogar 6 statt 4 Hühner erhalten. Die frisch geimpften Hühner wurden uns gebracht und es wurde uns eine ausführliche Einweisung zuteil. Die notwendige Grundausstattung zur Ernährung der Hühner wurde uns ebenfalls übergeben und uns so einen guten Einstand in das Thema Hühnerhaltung ermöglicht. Begleitend dazu wurde uns auch ein Buch über die Haltung von Hühnern und Ställe übergeben, welche ich gerne als Bedienungsanleitung betitele. Wir freuten uns riesig. Es war wie ein sehr schönes Vorweihnachtsgeschenk.

Der errichtete Hühnerstall und die freilaufenden und

gackernden Hühner wurden auch mit viel Interesse von den anderen Hausbewohnern, Nachbarn und Passanten wahrgenommen, was auch zu einigen netten Zaungesprächen geführt hat. Auch ein Angebot von einer älteren Dame wurde uns gemacht, man möge sie doch mit Eiern versorgen.

Dem ersten Ei wurde natürlich mit Vorfreude entgegengefiebert. Und mit Freude dann natürlich auch als Frühstücksei verspeist.

Mittlerweile sind es für uns nicht nur Hühner, welche Eier legen, sondern auch richtige Haustiere wie für andere Hund und Katz. Beim Vorbeigehen wird gegackert und natürlich auch nach den Hühnern geschaut.

In Personalunion werden die Hühner gefüttert und Frühs wird der Stall geöffnet und abends zum Sonnenuntergang werden die Hühner wieder in den Stall, sozusagen zu Bett, gebracht. Den Stall säubern, sowie Futter und Grünzeug anzurichten ist bereits zu einem regelmäßigen Ritual geworden, zumal man sich damit mit den Hühnern beschäftigt und auch Zutrauen gewinnen konnte. Auch die Hühner lassen mittlerweile ein gewisses Zutrauen erkennen.

In die Hausgemeinschaft wurden die Hühner bereits etabliert. Die Kleinkinder, welche bei uns im Haus leben, haben ihre Freude und sind immer sehr interessiert.

Es war eine gute Entscheidung und wir freuen uns, dieses Angebot angenommen zu haben. Ein Dank an die Baugesellschaft, die eine so tolle Sache ermöglicht!

Hölzinger
Garten- und Landschaftsbau GmbH
Grünflächenpflege · Baumarbeiten
Alles aus einer Hand
Forellenstraße 2 • 63452 Hanau
06181 9457066
info@hoelzinger-galabau.de

Großes Lob für Renovierung in Eigeninitiative

Von links nach rechts: Michael Rucco (Mieter), Petra Sattler (Objektbetreuerin), Jens Gottwald (Geschäftsführer der Baugesellschaft Hanau) - Foto: Baugesellschaft Hanau

„Wir sind begeistert von der Eigeninitiative und dem Engagement, das wir hier erleben durften“, würdigt Jens Gottwald, Geschäftsführer der Baugesellschaft Hanau, den Einsatz von Michael Rucco zugunsten der ganzen Hausgemeinschaft.

Rucco ist bereits seit 2008 Mieter der Baugesellschaft Hanau. Während des ersten Lockdowns aufgrund der Corona-Pandemie nutzte er die Zeit zu Hause und renovierte seine Wohnung in der Bogenstraße in Hanau-Wolfgang. Nachdem er mit der Modernisierung seiner eigenen Wohnung fertig war, wandte er sich an die Baugesellschaft Hanau mit dem Angebot, dem Treppenhaus einen modernen und frischen Farbanstrich zu verpassen, um es so zu verschönern. Die Baugesellschaft, begeistert von seinem Vorschlag, stellte ihm daraufhin die benötigten Materialien zur Verfügung.

Rucco spachtelte zunächst fachmännisch einige Stellen im Treppenhaus und im Keller, bevor dann die Wände dort einen neuen Farbanstrich bekamen. Gottwald und Petra Sattler, zuständige Objektbetreuerin in der Liegenschaft, sahen sich das gelungene Ergebnis vor Ort an.

„Im Namen der Baugesellschaft bedanke ich mich herzlich bei Herrn Rucco. Sein Engagement ist nicht selbstverständlich und auch die anderen Mieter im Haus können sich nun über das verschönerte Treppenhaus freuen“. Als kleine Anerkennung und Dankeschön überreichte ihm der Geschäftsführer Gottwald einen GrimmScheck.

Hergesell
HAUSMODERNISIERUNGEN
MEISTERBETRIEB
- FLIESEN
- MAURER
- MONTAGEARBEITEN
- 3D BÄDERPLANUNG
- INNENAUSBAU

Wir verschönern Ihr Haus!

Spitzenweg 36 · 63457 Hanau
Tel. (06181) 969 16 97 · Fax (06181) 675 09 62
Mobil 0163/3204033
E-Mail: info@antonhergesell.de

www.bau-hergesell.de

Vogeltränke für trockene Sommer selbst bauen

Fertige Vogeltränke - Foto: presse@diy-academy.eu

In den letzten Jahren waren die Sommer immer heiß und sehr trocken. Nicht nur der Mensch benötigt an heißen Sommertagen eine Abkühlung, sondern auch die Vögel brauchen Wasser zum Trinken und für die Pflege ihrer Federn. Da der Mensch die Landschaft immer wieder verändert, sind für Vögel die natürlichen Wasserquellen immer schwieriger zu finden. Sie können die Vögeln bei der Wassersuche unterstützen, indem Sie eine Vogeltränke auf Ihrem Balkon oder in Ihrem Garten aufstellen. Sie haben keine Vogeltränke?

Haben Sie altes Geschirr zu Hause herumliegen? Einfach eine lange Glasvase umdrehen und auf einen Holzstumpf stellen. Dann den tiefen Teller auf die Vase stellen und mit Heißkleber befestigen. Fertig!

Mit etwas handwerklichem Geschick kann eine hängende Vogeltränke gebastelt werden.

Material:

- Ton-Untersetzer, ca. 18 cm Durchmesser
- 4,50 m Seil aus Naturfaser oder Kunststoff
- Wasserfester Stift
- Schere, Maßband
- Bunte Perlen
- Metallring, S-Haken
- Stein, dünner Zweig
- Restholz als Bohrunterlage
- Kreppband
- Akku-Bohrschrauber mit 3 mm Stein- oder Diamantbohrer

Zeichnen Sie zuerst drei Bohrlöcher auf dem äußeren Rand des Untertellers auf, so dass die Löcher ein Dreieck ergeben. Damit der Bohrer beim Ansetzen nicht wegrutscht, wird vorher ein Stück Kreppband auf die markierten Stellen geklebt. Jetzt den Ton-Untersetzer etwas befeuchten, damit weniger Staub entsteht. Den Untersetzer auf ein Stück Kantholz legen und festhalten. Langsam bohren, ohne Schlagfunktion und ohne Druck.

Die Schnur wird in drei gleichlange (1,50 m) Stücke geschnitten. Anschließend werden die Schnüre doppelt gelegt. Diese dann durch den Metallring ziehen, so dass eine Schlaufe entsteht. So kann die Tränke leicht mit Hilfe des Rings und einem S-Haken auf- und wieder abgehängt werden.

Wer mag, kann die Vogeltränke noch mit Perlen an den Schnüren verzieren. Nehmen Sie jeweils zwei zur Hand, fädeln Perlen in unterschiedlichen Höhen auf und mache unterhalb einen Doppelknoten, um die Perlen zu fixieren.

Damit sich keine Algen, Keime oder Bakterien im Wasser bilden können, muss das Wasser an heißen Tagen täglich, bei normalem Wetter einmal die Woche, gewechselt werden. Die Tränke mit heißem Wasser und einer Bürste reinigen. Legen Sie einen Stein und einen dünnen Zweig in die Schale, damit Vögel und Insekten leichter wieder aus der Tränke herauskommen können.

Die Neue Französische Allee

Drohnenaufnahme von der Französischen Allee - Foto: Stadt Hanau/Thomas Feuerhahn

Bis zum letzten Jahr kannten wir Hanauer die Französische Allee nur als Parkplatz. Rund um die Wallonisch-Niederländische Kirche sortierten sich die Fahrzeuge entlang dreier hufeisenförmig angelegter Fahrbahnen.

Im Zuge der Innenstadterneuerung „Hanau baut um“ war geplant diesen Zustand zu ändern. Der Parkplatz sollte endgültig verschwinden und der Platz zu einem Erholungsort für die Menschen werden.

Zwar zeigte der alte Platz im Frühjahr mit seinen rosa blühenden Zwergkirschen den Frühling an, doch nutzten die Menschen als Anwohner die Fläche zu wenig. Es gab zu wenig bürgerliche Nutzungen auf dem Platz. Manchmal wurden Märkte dort veranstaltet. Der Keramik-Markt, der dann in den Schlossgarten zog, der Wochenmarkt wurde in den Tagen vor Weihnachten vom Marktplatz hierher umgezogen. Doch war die Nutzung durch Hanaus Bewohner eher die Ausnahme.

In mehreren Etappen wurde zunächst die Bebauung rund um den Kirchplatz geändert. Das Westkarree gehörte anfangs noch zur Baugesellschaft. Die damaligen Wohnhäuser stammten noch aus den Wiederaufbaujahren nach dem 2. Weltkrieg und wurden wegen zu hoher Sanierungskosten verkauft und danach abgerissen. Bis 2017 entwickelte hier die Firma BouwImmobilienentwicklung GmbH

Das Innenstadt-Modell von Claus Bury - Foto: Günter Gottlieb

Der Neubau der Ostzeile der Baugesellschaft Hanau - Foto: Günter Gottlieb

das neue Westcarree ein neues Wohngebiet zwischen Französischer Allee, Steinheimer Straße, Hahnenstraße und Altstraße.

Im Osten baute die Hanauer Baugesellschaft selbst. Das Gebäude Französische Allee 2 - 6 zwischen Lautenschlägerstraße und Schützenstraße (ehemaliges Ostkarree) wurde komplett abgerissen und nach den Plänen des Frankfurter Architekten Stefan Forster neu gebaut und 2016 bezogen. Insgesamt entstanden hier 58 Wohnungen.

Als letztes Projekt an der Französischen Allee wurde das Südkarree mit insgesamt 26 Wohnungen saniert.

Weiterhin ist derzeit das Gelände der Nassauischen Heimstätte im Süden der Französischen Allee zwischen Karl-Röttelberg-Straße, Hahnenstraße und Gärtnerstraße im Bau. Dort werden bis zur Fertigstellung insgesamt 156 neue Wohnungen entstehen.

Auf dem Platz Französische Allee selbst wurden die Parkplätze entfernt und das ganze Gelände neu geplant. „Im gesamten Hanauer Stadtumbau und somit auch in der Neugestaltung des Platzes an der Wallonisch-Niederländischen Kirche wurde den klimatischen Bedingungen besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Möglichst viele helle oder begrünte Oberflächen zu schaffen, wurde das Ziel. Mit dem Wiesbadener Planungsbüro „Die Landschaftsarchitekten“ holten sich die Verantwortlichen der Stadt Hanau ein Experten-Team in Sachen Innenstadt-Klima an die Seite.

Dass der Platz mit weißen und hellgrauen Steinplatten belegt werden sollte, wurde in einer sehr frühen Planungsphase mit Zustimmung der Bürger festgelegt. Die Entscheidung, auch die Französische Allee mit einem hellgrau eingefärbten Asphalt zu belegen, fiel erst im Laufe des Bauprozesses. Weitere Experten wurden zu Rate gezogen. Welche Asphaltart war für das Vorhaben geeignet? Schließlich sollte die Auswahl auch nachhaltig sein: schnelle Nacharbeit und Reparaturbedarf am Asphalt sollte vermieden werden und auch die Einfärbung sollte lange halten. Die 30 Prozent Mehrkosten wurden an dieser Stelle in Kauf genommen. Wieder eine große dunkle, leicht aufheizbare Fläche weniger.

Der Verkehr am Platz der Wallonisch-Niederländischen Kirche wurde extrem beruhigt. Auch das wird sich massiv auf die Temperaturentwicklung im ganzen Quartier auswirken. Denn sowohl fließender als auch ruhender Verkehr – ja, selbst jedes einzelne parkende Auto – ist eine starke Wärmequelle. Auf der Französischen Allee ist nun nur noch das Fahren in Schrittgeschwindigkeit erlaubt. Selbst die Kurvenradien wurden baulich angepasst, damit Autos langsamer um die Platzecken fahren müssen. Die Hanauer Verkehrsbehörde führt regelmäßig Geschwindigkeitsmessungen durch, um die Einhaltung der neuen Regelung zu gewährleisten.

Die neuen Baumarten auf dem Platz an der Wallonisch-Niederländischen Kirche werden in eine paar Jahren jeweils Baumkronen mit einer Spannweite von bis zu 18 Metern tragen.

Große, verschattete Flächen bedeuten eine weitere Abkühlung im Quartier. Um auch die Bäume gegen die Hitze zu schützen, wurden ihre Stämme mit einem weißen Anstrich versehen.

Unterirdisch sorgen üppige Baumquartiere und ein modernes Bewässerungssystem für das Wohlergehen der Bäume und der 3.800 Quadratmeter Rasenfläche.“ (Text: Stadt Hanau)

Im Süden des Platzes entstand ein begehbares Innenstadt-Modell des Künstlers Claus Bury. Es wird von den Bürgern gerne angenommen, die dort gerne sitzen und ihre Kinder spielen lassen.

Das Gebäude Französische Allee 1-3 der Baugesellschaft Hanau - Foto: Günter Gottlieb

Südliche Innenstadt

Tanzschule Berne

Britt Harrigton und Ute Berné vor ihrer Tanzschule - Foto: Günter Gottlieb

Die Tanzschule Berné ist eine Institution in Hanau. Ungezählte Jugendliche und Erwachsene haben dort die richtigen Schritte für das swingende Wandeln auf gesellschftlicher Ebene gelernt. Ob Quickstep, Foxtrott oder Walzer, Gründer Carl Berné, die Tochter Ute Berné und heute Britt Harrington führten die Hanauer früher in den Gesellschaftstanz und in den letzten Jahren auch in aktuelle Modetänze ein.

Eigentlich fing alles schon 1950 damit an, dass der gebürtige Offenbacher Ballettmeister Carl Berné auf der Suche nach einer neuen Existenz nach Hanau kam.

1911 in Offenbach geboren, hatte sich Carl Berné vor dem zweiten Weltkrieg einen weit über die Grenzen Deutschlands hinausreichenden Ruf geschaffen. Mit seinem Ballett startete er lange Tourneen, ehe er Tanzlehrer wurde.

Bereits zu dieser Zeit – kurz nach dem Krieg – veranstaltete „Charly“, wie er von allen genannt wurde, mit seiner Frau Irmgard zahlreiche Kurse im Hanauer Raum.

1951 fand die Familie Berné am Marktplatz einen geeigneten Saal und gründete eine eigene Tanzschule. 1959 bauten Carl und Irmgard Berné in der Stresemannstraße 7 ihre eigene Schule. Zu dieser Zeit gehörte Carl Berné auch dem Hessischen Tanzsportverband an und gründete 1969 den Tanzsportclub Schwarz-Gold Hanau, in dem er viele Jahre Trainer war. 1974 verstarb Carl Berné nach kurzer Krankheit und seine Tochter Ute Berné unterstützte ihre Mutter

Die Gründer der Tanzschule. Carl und Irmgard Berné auf einem ihrer Bälle in der damaligen Dunlop-Halle. Foto: Privat

Foto vom 65-jährigen Jubiläum der Tanzschule im CPH. Das war 2016. - Foto: Privat

Irmgard in der Tanzschulführung.

Ute Berné, die nach ihrem Abitur an der Karl Rehbein Schule Sport und Englisch als Lehramt studiert hatte, beendete ihre Tätigkeit als Lehrerin und absolvierte ihre Tanzlehrer- und Tanzsporttrainerausbildung. 1980 übernahm sie die Tanzschule.

In dieser Zeit veränderte sich die Tanzschule von der klassischen Ballett und Gesellschaftstanzausbildung zu einem modernen Freizeitinstitut. Neue Trends wie Discofox, Dirty Dancing, Lambada, Jazz und HipHop hielten Einzug. Nach umfangreichen Umbauarbeiten in den 90er Jahren entstand eine Bar in der viel Geselligkeit gepflegt wurde.

Nach ihrem abgeschlossenen Studium der Betriebswirtschaftslehre legte Tochter Britt Harrington nach 3-jähriger Tanzlehrerausbildung 2009 ihre Prüfung ab und wurde 2010 Mitinhaberin der Tanzschule. 2011 wurde hinter der Tanzschule eine Gartenlounge mit Bar zum Verweilen und Entspannen für die Gäste geschaffen. 2012 wurde im Zuge einer komplett Renovierung neues Eichenholz-Parkett gelegt und im Sommer 2013 entwickelte ein Architekt ein völlig offenes Barkonzept.

Bis heute ist das Ziel der Tanzschulinhaber neue Trends zu erkennen und weiterzugeben. In den letzten Jahren ist die Tanzschule Berné bei vielen Gelegenheiten mit Aktionen in die Öffentlichkeit getreten. So nahm sie mit einer lebendigen Tanzgruppe am Hanauer Fastnachtszug teil, tanzte bei den Heimspielen der Basketballer der White Wings in traditionellen und futuristischen Kostümen und veranstaltete auch ein Straßenfest in der Stresemannstraße.

Eine Gruppe der Tanzschule als Act 2018 bei den Hanauer „White Wings“. - Foto: Günter Gottlieb

Alle Geschäfte, Vereine und die Tanzschule haben gemeinsam getanzt, gegessen und gefeiert. - Foto: Privat

Südlichter e.V. – Der Verein im Herzen der südlichen Innenstadt

Seit Oktober 2014 existiert der Verein „Südlichter e.V. – Verein zur Förderung und Stärkung der Südlichen Innenstadt“ in der Gärtnerstraße von Hanau. Der Verein zählt zu einer der beliebtesten Nachbarschaftsvereine und beschäftigt sich mit zahlreichen gemeinnützigen Projekten. Ihr Ziel ist es die Lebensqualität und das Miteinander zu verbessern. Mit vielen sozialen Projekten, für Jung und Alt, Senioren, Nachbarschaftshilfen, für Menschen mit Migrationshintergrund und vielem mehr, versucht der Verein das Leben miteinander zu verschönern und aufzuwerten. Der Verein beteiligt sich regelmäßig bei den Hanauer Freiwilligentagen, veranstaltet Flohmärkte für einen guten Zweck, bietet diverse kostenlose Workshops an und sie lsäst sich immer wieder neue Projekte einfallen.

Im vergangenen Jahr wurde der Verein Landessieger beim Wettbewerb „Sozialer Zusammenhalt“ des hessischen Ministeriums mit ihrem Projekt „Südlichter Stadtteil-Café“. Dieses Stadtteil-Café wurde 2017 in der Gärtnerstraße Ecke Calvinstraße eröffnet und ist mittlerweile ein angesagter Treffpunkt in der südlichen Innenstadt. Das Café ist bekannt für seine familiäre Atmosphäre, die abwechslungsreichen Kunstausstellungen und natürlich aber auch für die günstigen Preise für Speisen und Getränke. Herr Gottwald von der Baugesellschaft Hanau ist Schirmherr des Vereins und unterstützt dieses Projekt schon von Anfang an.

Natürlich ist der Verein auch daran interessiert neue Mitglieder zu finden: engagierte Menschen, die Spaß daran haben sich an gemeinnützigen Projekten zu beteiligen. Sei es bei handwerklichen, organisatorischen oder freizeitgestalterischen Tätigkeiten, bei den Südlichtern ist jeder willkommen, der mitmachen möchte.

Informationen zu dem Verein Südlichter e.V. finden Sie unter: www.suedlichter-ev.com oder direkt im Südlichter Stadtteil-Café.

(Öffnungszeiten Freitags und Samstags von 9:00 bis 16:00 Uhr)*
*Nach dem Gastronomie-Lockdown.

Die Vereinsmitglieder engagieren sich sehr für den Bücherschrank in der Gärtnerstraße. Regelmässig treffen sich die Vereinsmitglieder einmal im Jahr zur Reinigungsaktion, um beschädigte Bücher auszuwechseln und unerwünschte Werbung zu entfernen. Dabei wird der Schrank auch feucht und mit Reinigungsmitteln gereinig.

Regelmässig veranstaltet der Verein auch seine Nachbarschaftsgrillfeste, die sich bereits zu einem Highlight in der Südlichen Innenstadt gemausert haben. Daneben gibt es noch einen Flohmarkt rund um die Niederländisch-Wallonische Kirche, der inzwischen weit über Hanau hinaus für seinen guten Ruf gesorgt hat.

Südlichter e.V.
Verein zur Förderung und Stärkung
der Südlichen Innenstadt
Gärtnerstr. 9a
63450 Hanau
0176-92292199
suedlichter@gmx.de

Südlichter e.V.

Nichts wie raus

Ausstieg auf Zeit – Luft schnappen im nahen Spessart

Wandern - Einstiegpunkt am Vorderspessartblick Horbach - Parkplatz beim Gondelteich (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Für viele Menschen in unserer hochtechnisierten Welt ist Wandern ein Gegenpol zur Alltagsbelastung und gleichzeitig eine Verwirklichung ihrer Sehnsucht nach einem elementaren Naturerlebnis. Aus eigener Kraft unterwegs sein heißt: Gehen zu Fuß, Fahren mit dem Fahrrad, einem Boot oder im Winter auf Skiern.

Im Gegensatz zu den üblichen Spaziergängen ist Wandern eine recht intensive Form des Reisens. Dabei werden Landschaften mit allen Sinnen und direkter Körpererfahrung erlebt. Denn wer draußen unterwegs ist, unterliegt grundsätzlich dem Wechsel des Wetters und muss sich auch u. U. immer mal wieder anstrengen, sein Ziel zu erreichen.

Ein Genuss ist es, sich einer Führung anzuschließen, zum Beispiel im Naturpark, wo man auch heute noch unnachahmliche Stille und herrliche Fernblicke genießen kann. Mit dem Motto „Glücksmoment Wandern“ wird im Main-Kinzig-Kreis ein knapp 90 km langer Premium-Wanderweg, der „Spessartbogen“ beworben. Die Strecke hat bereits eine ansehnliche Fangemeinde gefunden.

Seit kurzem laden weitere sechs hochwertige Rundwanderwege zu interessanten Extratouren ein. Die so genannten „Spessartfährten“ erfüllen dabei ähnliche Qualitätsansprüche wie der Spessartbogen und sind eine abwechslungsreiche Ergänzung. Die Länge der Touren durch den Naturpark Hessischer Spessart liegt zwischen 9 und knapp 16 Kilometern.

Alle Rundstrecken haben einprägsame Namen und sind ab dem Start auf Wanderparkplätzen gut beschrieben. Aufgezählt werden für unterwegs „Glücksmomente zum Sammeln“ bei Sterbfritz im Bergwinkel, bei Steinau an der Straße, in der Jossgrund-Runde, rund um Lettgenbrunn, über die Sonnenhänge Lohrhauptens sowie im Vorderspessart nicht weit von Freigericht-Horbach entfernt.

Die Horbacher Runde startet vom Parkplatz am Gondelteich aus, den man neben der Straße von am Ortsausgang in Richtung Geiselbach ansteuert. Von dort ist es nicht weit bis zur Mariengrotte, einem öffentlich zugänglichen Besinnungsort, der nach dem zweiten Weltkrieg dort in den Hang hineingebaut wurde. Mit kleinen Kindern oder älteren Begleitern schlendert man vielleicht auf dem befestigten Weg durch den schattigen Wald am Näßlichbach entlang wieder gemütlich zurück. Alle anderen folgen der Horbacher Spessartfährte über den weiter oben verlaufenden Spessartbogen und dann hinunter nach Waldrode, am Krötenweiher vorbei zurück. Tourenbeschreibungen sind zu finden auf der Internetseite: www.spessartbogen.de/de/spessartfaehrten/

Hinweis: Falls keine offenen Gaststätten zur Einkehr laden, bieten sich unterwegs die drei neuen „Regiomaten“ am Ziegenhof in Linsengericht-Waldrode (Birkenhainer Str. 21), Jossgrund-Lettgenbrunn (Südmährer Weg 3) und in Schlüchtern-Gomfritz für einen kleinen Einkauf an. Die Automaten sind rund um die Uhr an allen Tagen der Woche zugänglich. Ob frische Milch, Eier, Käse, Brot, Wurst und Joghurt, Obst oder Eis plus Getränke – dort findet sich jederzeit eine Gelegenheit zum Snacken oder zu einer Brotzeit.

Das Einkaufen gestaltet sich ganz einfach: Geld einwerfen, Fachnummer in die Tastatur eintippen, Produkt und Restgeld entnehmen. Wie es genau funktioniert, ist auf jedem Automaten genau beschrieben.

Regiomat in Lettgenbrunn (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Die kürzeren Spessartspuren wurden für entspannte Spaziergänge, Joggingrunden oder kleine Wanderungen vom Naturpark Hessischer Spessart zusammen mit Gemeinden und Forstämtern im Main-Kinzig-Kreis konzipiert. Sie eignen sich „für Kurzentschlossene aus der heimischen Bevölkerung mit schneller Erreichbarkeit“, heißt es. Und so zeigen sich diese regionalen Highlights an schönen Sonntagen auch oft stark frequentiert. Beschreibungen der Wege gibt es auf www.spessart-tourismus.de/spessartspuren oder man fordert Informationsmaterial in gedruckter Form beim Service des Spessart Tourismus an, Telefon: 06051-887720.

Ausflug nach Burgjoß in den naturnah gestalteten Burgwiesenpark

Die weitläufige Parkanlage am alten Wasserschloss im Tal der Jossa kann Oma, Opa und der ganzen Familie mit Kindern einen wunderbar entspannten Tag bescheren. Neben einer Kneippanlage lockt in diesem „Begegnungsraum für alle Generationen" auch das flache, sandige Ufer der Jossa zum Plantschen an heißen Tagen. Außerdem erwartet die kleinen und großen Besucher Abwechslungsreiches, wie eine Boulebahn, eine offene Minigolfanlage, ein Barfußpfad und eine Kletterwand am Erlebnisspielplatz.

Die Spazierwege durch den Park leiten in sanftem Rund an einer Kräuterschnecke, mehreren Ruhebänken, dem Freiluftschach und einem Fischteich vorbei. Gleich neben der Straße wurden am Eingangsbereich ausreichend Parkplätze angelegt, sogar mit Platz für Wohnmobile. Hinfinden nach Burgjoss: Mit dem Auto von Bad Orb über die Wegscheide.

Mountainbiker im Spessart (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Das Haseltal in Bad Orb

Die Hasel, die im vier Kilometer langen Tal mitten im Wald auf 307 Metern über dem Meeresspiegel entspringt, ist ein wunderbar klarer Bach. In ihn kann man kleine Kinder noch ganz unbesorgt zum Spielen hineinhüpfen lassen. Dabei stört kein Handyempfang unten auf der Liegewiese an der „Heinrich Storck Anlage" mit einem öffentlichen Kneipp-Becken.

Spazierengehen, Wandern und Mountainbiken sind beliebte

Burgwiesenpark mit Pavillon und Goldenen Regeln (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Hauptbeschäftigungen in diesem Teil des Spessarts. Der Asphaltweg von Bad Orb hinaus ins Haseltal ist schmal, zwei Autos kommen gerade so aneinander vorbei. Parkplätze sind zwar vorhanden, doch nicht überreichlich. Von der Gaststätte am Ende des Tales aus geht es auf einem idyllischen Pfad dann zu Fuß oberhalb des Haselbaches an grasenden Ziegen vorbei. Überall hängen Wegezeichen an den Bäumen und viele nummerierte Holzbänke laden zum Ausruhen ein. Der Weg führt hinunter bis zum Haselweiher, einem idyllischen Angelteich, wo man gemütlich rasten kann.

Eine Karte und mehr Informationen findet man im Internet: www.bad-orb.info/media/attraktionen/haseltal

Etwas Besonderes für sportlich Ambitionierte ist rund um Bad Orb mit einem 650 km langen Mountainbike-Streckennetz entstanden. 22 Touren wurden abseits asphaltierter Straßen auf Forstwegen durch den Wald ausgearbeitet. Zudem verspricht der „Flowtrail Bad Orb", der auf einem naturbelassenen Pfad mit mäßigem Gefälle und einer welligen Streckenführung von der Wegscheide bei Bad Orb bis ins Haseltal führt, von April bis Oktober ein einmaliges Bikeerlebnis. Mehr Informationen dazu im Internet auf: www.flowtrail-badorb.de

Spaziergang zum Tiergehege bei Eidengesäß

Am Rande des Linsengerichter Ortsteils Eidengesäß startet man südlich des Geisbergs zu einem herrlichen Spaziergang durch den stillen Laubwald. Ausgangspunkt ist entweder die ehemalige Jugendherberge in Geislitz oder der Sportplatz des SKG in Eidengesäß. Der große Parkplatz dort ist ausgeschildert und ganz leicht zu finden vom Ortsausgang aus in Richtung Breitenborn.

Auf zahlreichen Wanderwegen des Gerichtswaldes kommen täglich Spaziergänger hier entlang. Ein beliebtes Ziel für Kinder und Erwachsene ist das Tiergehege, wo man Ziegen, Damwild und Rotwild beim Grasen zuschauen kann.

Auf der Internetseite der Gemeinde Linsengericht werden mehrere Wanderwege vorgestellt und eine übersichtliche Umgebungskarte zum Herunterladen angeboten: https://www.linsengericht.de/kultur-freizeit/sport-freizeit/rad-wanderwege/

Quelle: Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Vital essen: Rohkost edel verfeinert

Fermentiertes Sauerkraut, fast ein Heilmittel

Frisches Sauerkraut aus dem Faß (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Viel zu viele Menschen leiden in der heutigen Zeit an unerklärbaren Bauchschmerzen. Sogar solche Leute, die noch viel selbst kochen, schlucken regelmäßig Medikamente gegen Sodbrennen (Übersäuerung) oder ihr Reizdarmsyndrom. Dieses gilt längst als ernstzunehmende Krankheit, seitdem sich rund 20 % unserer Bevölkerung damit herumplagt oder die Folgen ignoriert - wenigstens so lange das Essen schmeckt.

Woher das Phänomen kommt, will eigentlich niemand genau wissen. Viele tippen auf Stress oder eine Infektion. Doch schaut man in die Einkaufswagen an der Kasse vom Supermarkt, sieht man fast ausschließlich Konvienience-Food, sprich: vorgefertigte Lebensmittel mit enthaltenen Zusätzen, die früher nicht bekannt waren.

Möglicherweise haben manche von uns schon vergessen, wie Großmutters selbst gemachtes Sauerkraut roch, wenn sie früher eine Schüssel voll davon aus dem Keller holte. Dieses so genannte Armeleute-Essen aus Kohl kommt gerade wieder in Mode. Beim Metzger im Supermarkt ist es wieder zu haben. Es schmeckt echt und ursprünglich, wird unabgepackt und auf Wunsch auch hundertgrammweise verkauft. Dabei ist es gar nicht teuer, hat wenig Kalorien und tut uns richtig gut.

Wenn es während des Sommers bis zum Herbst dort nicht zu bekommen ist, lohnt es sich, es selbst herzustellen. Gute Tipps dafür bekommt man im Internet bei: www.brigitte.de/rezepte/kochtipps/sauerkraut-selber-machen--rezept-und-anleitung-11691614.html

Sauerkraut gehört zu den probiotischen „Superfoods“, weil es reich an Vitamin C, B12 sowie wirksamen Ballaststoffen ist. Mit dieser lange unterschätzten Hausmannskost kann man sogar sein Immunsystem stärken und Allergien und Darmerkrankungen vorbeugen, wenn ein Happen vom frischen Kraut über einen längeren Zeitraum täglich roh gegessen wird. Die darin wirksamen Milchsäurebakterien, die beim Gärungsprozess den Weißkohl in leicht verdauliches Sauerkraut verwandelt haben, werden allerdings beim Erhitzen (kochen oder pasteurisieren) zerstört. Es schmeckt dann zwar auch noch, hat aber nicht dieselbe Wirkung.

Sauerkrautsalat

Zutaten

- 1 Becher rohes Fass-Sauerkraut
- 2-3 Karotten, roh, geraspelt
- 1 großer Apfel, klein geschnitten
- 25 g Leinsamen, geschrotet
- 1 Schnapsglas Lein- oder Weizenkeimöl
- Salz, Pfeffer + 1 Spritzer Zitrone oder Apfelessig

Alles mischen und durchziehen lassen... Guten Appetit :-)

Ohne Sauerkraut, aber genauso gesund

Apfel-Rübchen-Beilage

Karotten und Äpfel in gleicher Menge schälen und raspeln. Mit ein wenig Zitronensaft und Ingwerpulver vermengen. Dazu kommt ein guter Schuss Lein- oder Weizenkeimöl. Wer mag, toppt das Ganze mit kleingehackten Nuss- oder Kürbiskernen. Möglich ist es auch, zuätzlich eine Avocado hineinzuschnippeln. So hat man das komplette Vitalstoffspecktrum auf dem Teller – als Beilage oder frischer Bürosnack.

Rote-Bete-Apfel-Reissalat

Drei gekochte Rote-Bete-Knollen in Stücke schneiden, dazu einen geschälten, kleingeschnittenen Apfel geben und eventuell ein paar gehackte Nüsse zum Drüberstreuen vorbereiten. Das Ganze wird mit Zitronensaft und Öl vermischt und unter abgekühlten, gekochten Reis oder Quinoa gehoben. Abgeschmeckt wird nach Gusto mit ein wenig Salz und Pfeffer.

Wunderbar sättigend: Kartoffelsuppe mal anders (c) Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Vegane Suppe mit Kokosmilch, Süßkartoffeln und Pesto

Süßkartoffeln liegen im Trend und sind deshalb überall in den Gemüseregalen der Supermärkte zu finden. Als rosa Ersatz für die Standard-Kartoffel schmeckt die süßliche „Batate“ nicht wirklich. Aber in einer Suppe mit ein paar „echten“ Kartoffeln, viel frischem Ingwer, angeschwitzen Zwiebelchen, Knoblauch und viel Pfeffer kommt sie richtig zur Geltung. Der Clou dabei ist etwas Kokosmilch.

Zutaten für die Suppe

1. Süßkartoffeln + Kartoffeln
2. Zwiebeln oder Schalotten
3. Knoblauch - Pulver oder frisch
4. Frischer Ingwer
5. Gemüsebrühe + Kokosmilch
6. Ghee (Butterfett)
7. Salz, Pfeffer

Zubereitung: Zutaten 1 bis 4 schälen, würfeln und in Ghee anschwitzen, mit Gemüsebrühe ablöschen und darin ca. 20 Minuten köcheln lassen, bis die Kartoffeln weich sind. Dann mit Kokosmilch auffüllen, pürieren und abschmecken.

Zutaten für das Pesto

- Sesamöl
- Frische Kräuter
- Kürbis- und Sonnenblumenkerne
- Zitrone
- Salz, Pfeffer

Zubereitung: Käuter und Kerne im Öl pürieren, mit ein paar Tropfen Zitrone, Pfeffer und Salz abschmecken.

Die Suppe wird mit einigen Klecksen Pesto verziert und heiß gegessen. Sie macht durch ihre reichhaltigen Inhaltsstoffe schön satt - auch ganz ohne weitere Zugaben, wie z. B. Brot.

Quelle: Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

Kunst und Kultur im Internet finden: Interessante Couchreisen

Millionen Kunstwerke, Artefakte, Bücher, Videos und Audios aus ganz Europa

Kinderbuch von 1981 - Datengeber Spielzeugmuseum der Stadt Nürnberg (Museum Lydia Bayer) - Foto: Creativecommons by-nc-sa 4.0

Das ehemalige Google Art Project, jetzt: Google Arts & Culture erlaubt jedermann virtuelle Besuche in internationalen Museen und Ausstellungen, wie beispielsweise die Tate Gallery in London, die Uffizien in Florenz, das Musée d'Orsay, das Weiße Haus oder das Deutsche Spielearchiv Nürnberg.

Genauso wie bei Streetview ist es möglich, sich eintrittsfrei durch die Häuser zu bewegen, um sich zu informieren und interessante Exponate bzw. Gemälde großer Meister zu bestaunen.

Man sucht sich seine Lieblingskultur unter verschiedenen Gesichtspunkten in unterschiedlichen Kategorien aus: https://artsandculture.google.com/explore?hl=de

Die Internetplattform Europeana verfährt nach einem ähnlichen Prinzip. Als riesige virtuelle europäische Bibliothek zeigt sie das kulturelle Erbe Europas in digitaler Form frei zugänglich für uns alle. Verschiedene Institutionen - Bibliotheken, Museen, Archive und audiovisuelle Kollektionen - stellen dafür digitalisierte Objekte per Link samt einem kleinen Foto zur Verfügung. Das so präsentierte Material kann für wissenschaftliche und Bildungszwecke genutzt werden.

Bücher, Musik, Kunstwerke sowie Themensammlungen zu Mode, Musik, Fotografie plus Neuigkeiten sind dort zu filtern: www.europeana.eu/de/

Das Deutsche Museum in München kostenlos online erkunden

Bei einem virtuellen Rundgang bewegt man sich als Besucher frei in den Räumen, während man den Audioguides zuhört. Navigiert wird mit der Maus zu ausgesuchten Exponaten oder per Übersicht direkt zu Luft-, Schiff- oder Raumfahrt. Man kann sich genauso gut Maschinen und Technick ansehen, erfährt etwas zur Energie, über Informatik oder Zeitmessung. Kinder und jung gebliebene Erwachsene schauen sich gerne um beim technischen Spielzeug oder auch vielem anderen mehr: https://virtualtour.deutsches-museum.de/

Nur keinen Streit: Computer und Bücher dienen gleichberechtigt unserer Unterhaltung - Grafik (c) Brigitta Möllermann

Genüsslich stöbern in einer riesigen Online-Auswahl von Büchern

Das ZDF hat redaktionelle Beiträge von kleinen und großen Buchexperten erstellen lassen, von denen man erfährt, was sie zu bestimmten Titeln sagen. Für ein Buch – entweder für Kinder oder Erwachsene, das einen interessiert, klickt man schließlich das Lesezeichen an. Auswählen kann man u. a. dicke „Wälzer", Bände mit vielen Bildern, Klassiker, Themen in leichter Sprache aus fremden Ländern oder auch der Heimat – entweder von früher oder aus der heutigen Zeit. Wen man dann bittet, einem das oder die Bücher zu schenken, oder ob man sein Lieblingbuch selbst bestellt, bleibt am Ende offen: https://dein-buch.zdf.de/

Märchen und Geschichten für Kinder und erwachsene Romantik-Fans

Es ist einfach, mit einem gut ausgestatteten Computer oder etwas größeren Tablet in die Welt der Märchen und Trickfilme einzutauchen. YouTube nervt zwar manchmal mit Werbung und speichert auch einige unserer Daten. Aber der Spaß ist groß – zum Beispiel mit den wundervollen, manchmal hintergündigen Pixar Kurzfilmen für Kinder – Suche: Pixar short films for kids.

Auch die klassischen Zeichentrickfilme von Walt Disney sind dort zu finden, wie Bambi, Cinderella und sogar Mickey Mouse und Steamboot Willie - noch in schwarz-weiß und mit kratzender Schallplattenmusik: https://youtu.be/hxf-UHuGobI

Wer die heute wieder ganz modern aufgemachten Märchenfilme in ganzer Länge sehen möchte, gibt im Suchfeld ein: märchen ganzer film deutsch. Damit ist auch ein regnerischer Sonntag garantiert gerettet: www.youtube.com

Vom Autositz aus: Täglich live Kinovorstellungen genießen

Die Kinos in Deutschland haben geschlossen, nur das Autokino Gravenbruch darf weiterhin Filme zeigen. Für die Zeit des Lockdowns hat man eine Ausnahmegenehmigung mit verschiedenen Hygieneauflagen bekommen. Täglich flimmern jetzt abends, wenn es dunkel wird, Filme über die zwei großen Leinwände.

Die Eintrittskarten wie auch Verzehrgutscheine werden online gekauft, die Einfahrt ist kontaktlos, und außerhalb des Autos gelten Maskenpflicht und Abstandsregeln. Die Corona-Regeln sind akzeptabel: Pro Fahrzeug werden mehrere Personen aus einem Haushalt plus eine weitere Person zusätzlich zugelassen.

Gezeigt werden am frühen Abend Familienfilme, später auch die ganze Bandbreite der Kinohighlights. Die Ticketpreise pro Person sind erschwinglich: von 8, 10 bis 13 Euro für zwei Filme an einem Abend hintereinander. Ausführliche Beschreibungen der Inhalte liest man zuvor auf der Internetseite: https://www.autokinogravenbruch.de/programm.

Quelle: Brigitta Möllermann, www.HESSENMAGAZIN.de

TRADITION UND INNOVATION

BAUGESELLSCHAFT HANAU

ab 8,90 €/m²

Exklusive 2 - 4 Zimmer Mietwohnungen im Erlenweg 1 - 9

- barrierefreier Wohnungszugang
- Aufzüge
- alle Wohnungen mit Balkon
- digitale Schließanlage

Frau Centner: 06181 - 2501-26

www.bau-hanau.de

Baugesellschaft Hanau – wir sind für die Menschen da.